



Schülerbefragung „Mit dem Fahrrad unterwegs“ Aktion „fahRT fair“

Trage deine Daten hier ein: Name, Vorname: Mustermann, Max Schule/Klasse: FLG/Klasse 8

Was musst du tun, um die Probleme oder Gefahren auf deinem Schulweg aufzuzeigen:

Schulweg	<p>1. Trage deinen Schulweg mit dem Fahrrad in den Stadtplanausschnitt ein (Hinweg zur Schule: rot/Rückweg nach Hause: grün).</p> <p>2. Fahre danach mehrere Tage bewusst deinen Schulweg ab. Merke dir, welche Probleme oder Gefahren dir an welchem Ort aufgefallen sind. Trage dann diese Probleme zuerst für den Hin- und dann für den Rückweg in den Stadtplan mit einer fortlaufenden Nummer (also mit 1, 2, 3 ...) ein.</p> <p>3. Damit ihr die Probleme/Gefahren später in der Klasse besser auswerten könnt, solltest du die Problem-/Gefahrenstellen in dieser Tabelle genauer beschreiben. Trage dazu die Nummer der Problem-/Gefahrenstellen aus dem Stadtplan in Spalte 1 ein. In Spalte 2 trägst du die jeweiligen Problem-/Gefahrenstellen mit dem zugehörigen Buchstaben ein. Dafür findest du rechts am Stadtplan beispielhaft mögliche Problem-/Gefahrenvarianten (A – W). Trage in Spalte 3 „SW“ für Schulweg ein. Beschreibe dann in Spalte 4 die jeweilige Problem-/Gefahrenstelle genau mit Ortsangabe und ergänze es mit Zeichnung oder Foto. Ein Problem kann auch an mehreren Stellen vorkommen!!! Beispiel: (1) Nr. 1, (2) Problem: T (Glasscherben auf der Fahrbahn), (3) SW (für Schulweg), (4) Erläuterung: Bismarckstraße bei Haus 11 (Foto 1 liegt bei).</p> <p>4. Wenn das Problem/die Gefahr in der gesamten Straße auftritt, kannst du die ganze Straße im Stadtplanausschnitt farbig mit blau markieren.</p>
Freizeit	<p>5. Überlege dir danach, welche Probleme oder Gefahrenstellen beim Radfahren in der Freizeit aufgefallen sind. Trage diese fortlaufend nummeriert in den Stadtplan ein. Führe dabei die begonnene Nummerierung weiter. Wie schon beim Schulweg solltest du die Problem-/Gefahrenstellen in die Tabelle übertragen. Mache weiter wie unter Ziffer 3 und 4 beim Schulweg beschrieben. Vergiss nicht, in Spalte 3 die Abkürzung „FZ“ für Freizeit zu verwenden. Beispiel: (1) Nr. 8, (2) Problem: L (Probleme durch abbiegende Fahrzeuge), (3) FZ (für Freizeit), (4) Erläuterung: Charlottenstraße/Ecke Aulberstraße (Foto 8)</p>

Nr. auf Stadtplan	Buchstabe des Problems	SW = Schulweg FZ = Freizeit	Beschreibe das Problem genau und auch die Stelle, wo das Problem auftritt
(1)	(2)	(3)	(4)
1	A	SW	Ganghoferstraße, zwischen Eugenstraße und Stämmesäckerstraße. Behinderung durch beidseitig parkende Fahrzeuge.
2	B	SW	Einmündung Stämmesäckerstraße/Steinenbergstraße. Sichtbehinderung durch parkende Fahrzeuge.
3	F	SW	Lindachstraße zwischen Georgenstraße und Brücke – Radweg fehlt, keine Möglichkeit, an Fahrzeugen vorbeizufahren.
4	J, L, F	FZ	Georgenstraße, Abzweig zur Steinenbergstraße – kein Radweg, Abbiegen problematisch.